

# Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 79 / 25. Oktober 2023

## Kinderland bleibt gesunde KiTa

Das Integrative Kind-Eltern-Zentrum „Kinderland“ in der Lumumbastraße in Magdeburg hat am 20. Oktober 2023 zum vierten Mal in Folge erfolgreich das Audit „Gesunde KiTa“ der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) absolviert. Die KiTa erhielt erneut das begehrte Zertifikat, das ihre herausragenden Bemühungen und ihren unermüdlichen Einsatz für die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden in der Einrichtung anerkennt.

Das „Kinderland“ bietet 139 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren, darunter 24 Integrationsplätze und stellt einen pädagogischen Lern- und Lebensraum dar, der sich an den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Kinder ausrichtet. Den konzeptionellen Schwerpunkt legt das Team rund um KiTa-Leiterin Diana Göthe auf Inklusion, Sprachförderung und eine gesundheitsförderliche Umgebung. Dazu zählen u.a. regelmäßige Kneippanwendungen mit den Kindern, Wellnesswochen in der hauseigenen Sauna sowie Bewegungs- und Entspannungsangebote im Tagesablauf.

Dem hohen Anteil von Kindern und Eltern mit Migrationshintergrund begegnet die KiTa mit liebevoll gestalteten inklusiven Projekten, einem wertschätzenden Umgang, Eltern Cafés sowie Elterninformationen in verschiedenen Sprachen. Um auf individuelle Benachteiligungen von Kindern noch besser reagieren und somit Chancengleichheit herstellen zu können, steht dem „Kinderland“ seit Jahresbeginn 2020 eine KiTa-Sozialarbeiterin zur Verfügung. Nora Droste unterstützt das Team über den KiTa-Alltag hinaus dabei, für alle Kinder und deren Familien gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen.

Die enge Zusammenarbeit des multiprofessionellen Teams mit verschiedenen Personen und Institutionen der Stadt Magdeburg, darunter Logo- und Ergotherapeut\*innen, Frühförder- und Beratungsstellen, sowie dem Sozial- und Jugendamt, ermöglicht es den Erzieher\*innen flexibel und schnell auf Bedürfnisse und Herausforderungen im KiTa-Alltag zu reagieren.

Für die kommenden drei Jahre plant die KiTa die Teamentwicklung zu fördern und die Gesundheitsförderung für die Mitarbeiter\*innen zu intensivieren. Im großen Außenbereich ist die Anschaffung von Spielgeräten für körperlich beeinträchtigte Kinder geplant.

Gefördert wurde das das Zertifizierungsverfahren von der Unfallkasse Sachsen-Anhalt.

Ihr\*e Ansprechpartnerinnen:

Nicole Hoppe, LVG, Telefon 0391 288 683-0

Diana Göthe, KiTa-Leiterin, Telefon 0391 2537953

Das beigefügte Foto kann im Rahmen der Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

BU-Vorschlag: Gemeinsam stolz auf das Erreichte waren bei der Übergabe des Zertifikats waren (von links) Nora Droste (KiTa-Sozialarbeiterin), die stellvertretende KiTa-Leiterin Franziska Böttcher, KiTa-Leiterin Diana Göthe, Nicole Hoppe (LVG) und Anna-Virginia Simon (Auditorin aus der KiTa Pfiffikus in Halberstadt). Foto: LVG

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde KiTa“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker\*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur KiTa-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert. Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bisher haben sich 295 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ gestellt, davon 138 in Sachsen-Anhalt.